

Continental bringt als erster Hersteller Reifen mit sehr hohem Anteil nachhaltiger Materialien in Serie

- **UltraContact NXT besteht zu 65 Prozent aus nachwachsenden, wiederverwerteten und ISCC PLUS Massenbilanz-zertifizierten Materialien**
- **Alle 19 Größen mit besten EU-Reifenlabel-Bewertungen bei Rollwiderstand, Nassbremsen und Außengeräusch**
- **Ferdinand Hoyos, Leiter des Reifenersatzgeschäfts der Region EMEA: „Bei Continental gehen Sicherheit, Leistung und Nachhaltigkeit Hand in Hand. Der UltraContact NXT ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg, unsere ehrgeizigen Nachhaltigkeitsziele zu erreichen“**

Hannover, 14. Juni 2023. Continental hat heute ihren bisher nachhaltigsten Serienreifen vorgestellt – den UltraContact NXT. Mit bis zu 65 Prozent nachwachsenden, wiederverwerteten und Massenbilanz-zertifizierten Materialien kombiniert der Reifen einen hohen Anteil an nachhaltigen Materialien mit maximaler Sicherheit und Leistung. Alle 19 Dimensionen verfügen über die Bestnote im EU-Reifenlabel („A“) in den Bereichen Rollwiderstand, Nassbremsen und Außengeräusch. Der UltraContact NXT ist ab Juli für den Reifenfachhandel in Europa erhältlich.

„Bei Continental gehen Sicherheit, Leistung und Nachhaltigkeit Hand in Hand. Der UltraContact NXT ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg, unsere ehrgeizigen Nachhaltigkeitsziele zu erreichen. Die Entwicklung des Reifens zeigt einmal mehr unsere technologische Führungsrolle und unser starkes Engagement für Nachhaltigkeit und Sicherheit“, sagt Ferdinand Hoyos, Leiter des Reifenersatzgeschäfts der Region EMEA bei Continental. „Mit seiner Performance hebt der UltraContact NXT Nachhaltigkeit auf ein höheres Niveau“.

Je nach Reifengröße besteht der UltraContact NXT aus bis zu 65 Prozent nachwachsenden, wiederverwerteten und Massenbilanz-zertifizierten Materialien. Der Anteil nachwachsender Materialien liegt bei bis zu 32 Prozent. Wiederverwertete Materialien machen bis zu fünf Prozent aus. Darüber hinaus bezieht Continental bis zu 28 Prozent ISCC PLUS Massenbilanz-zertifizierte Materialien aus biologischen, biologisch-zirkulären und zirkulären Rohstoffen.

Gummimischung enthält biobasiertes Silika gewonnen aus landwirtschaftlichen Abfällen
Nachwachsende Rohstoffe machen bis zu 32 Prozent des UltraContact NXT aus. Dazu gehören Harze, die auf Reststoffen aus der Papier- und Holzindustrie basieren. Die in Reifen verwendeten Harze machen Reifenmischungen flexibel und verbessern so die Haftungsfähigkeit des Materials.

Der Ultra Contact NXT enthält auch Silika aus der Asche von Reishülsen. Reishülsen sind ein Abfallprodukt der Reisproduktion und können nicht als Nahrungsmittel oder Tierfutter verwendet werden. Diese werden durch ein neues, weniger energieaufwändiges Verfahren zu Silika verarbeitet. Silika trägt dazu bei, Eigenschaften wie Haftung, Rollwiderstand und Lebensdauer des Reifens zu optimieren. Wie in jedem Reifen ist Naturkautschuk ein Schlüsselmaterial des UltraContact NXT. Er ist nach wie vor unverzichtbar, da er aufgrund seiner hohen Stoßfestigkeit und Haltbarkeit beste Leistungseigenschaften von Reifen gewährleistet.

„Contains recycled materials“-Logo unterstreicht Nutzung wiederverwerteter Materialien

Das spezielle Logo „Contains recycled materials“ auf der Seitenwand unterstreicht die Verwendung von wiederverwerteten Materialien in dieser Reifenlinie. Der Anteil an recyceltem Material im UltraContact NXT liegt bei bis zu fünf Prozent. Dazu gehört wiederverwertetes Gummi, das aus mechanisch aufbereiteten Altreifen stammt. Darüber hinaus setzt Continental im UltraContact NXT recycelten Stahl ein. Auch die bereits vorgestellte innovative ContiRe.Tex-Technologie wurde für den UltraContact NXT übernommen. Mit der Technologie erzeugt Continental Hochleistungspolyesterfasern zur Verstärkung der Reifenkarkasse durch das Recycling von PET-Flaschen, die sonst häufig in Verbrennungsanlagen oder auf Deponien landen. Mit seiner ContiRe.Tex-Technologie hat der Reifenhersteller eine energieeffizientere und umweltfreundlichere Alternative entwickelt, die es ihm ermöglicht, je nach Reifengröße zwischen neun und fünfzehn PET-Flaschen pro Reifen wiederzuverwenden. Die eingesetzten PET-Flaschen werden ausschließlich aus Regionen bezogen, in denen es keinen geschlossenen Recyclingkreislauf gibt. Continental strebt bis spätestens 2050 vollständig zirkuläres Wirtschaften in ihrer Reifenproduktion an.

Massenbilanz-zertifizierte Materialien: Synthetischer Kautschuk und Industrieruß

Für den UltraContact NXT verwendet Continental bis zu 28 Prozent ISCC PLUS Massenbilanz-zertifizierte Materialien. Dabei handelt es sich um nachhaltigen Synthetikautschuk und Industrieruß aus biobasierten, bio-zirkulären und/oder zirkulären Rohstoffen. Synthetischer Kautschuk ist ein leistungsbestimmender Bestandteil moderner Pkw-Reifen, da seine Eigenschaften speziell für das jeweilige Produkt angepasst werden können. Ruß wird in Gummimischungen verwendet, um die Stabilität, Festigkeit und Haltbarkeit von Reifen zu optimieren. Der ISCC PLUS zertifizierte Massenbilanz-Mechanismus gewährleistet Transparenz und Rückverfolgbarkeit in der gesamten Lieferkette, indem er die Herkunft und die Eigenschaften der Rohstoffe verfolgt, die Einhaltung von Nachhaltigkeitskriterien überprüft und die daraus resultierenden Produkte zertifiziert.

Konsequent in Richtung mehr Nachhaltigkeit

Continental arbeitet daran, innovative Technologien und nachhaltige Lösungen entlang ihrer gesamten Wertschöpfungskette voranzutreiben – von der Beschaffung nachhaltiger Materialien bis zum Recycling von Altreifen. Bis 2030 strebt der Premium-Reifenhersteller einen Anteil von über 40 Prozent nachwachsender und wiederverwerteter Materialien in seinen Reifen an. Bis spätestens 2050 werden alle neuen Reifen von Continental zu 100 Prozent aus nachhaltigen Materialien bestehen. Der UltraContact NXT ist ein wichtiger Schritt, um die ehrgeizigen Nachhaltigkeitsziele zu erreichen und sich zum fortschrittlichsten Reifenhersteller zu entwickeln, wie es Continental in ihrem Strategieprogramm Vision 2030 formuliert hat.

Erhältlich für verschiedene Fahrzeugmodelle aller Antriebsarten

Der UltraContact NXT ist eine Weiterentwicklung der erfolgreichen UltraContact-Familie, die Continental im Jahr 2022 auf den Markt gebracht hat. Die 19 Größen des UltraContact NXT werden die jeweiligen bisherigen Dimensionen des UltraContact ersetzen. Continental wird den UltraContact NXT schrittweise in Europa einführen. Die ersten Größen werden im Juli für Reifenfachhändler in Europa verfügbar sein. Der UltraContact NXT wurde sowohl für Elektro- als auch für Verbrennungsmotoren entwickelt und bietet höchste Effizienz und optimale Laufleistung. Continentials bisher nachhaltigster Serienreifen trägt daher das EV Compatible-Logo. Der UltraContact NXT wird für verschiedene beliebte Fahrzeuge wie den Kia Niro, VW ID.3, Mercedes-Benz EQA, Tesla Model 3, Audi Q4 E-TRON, Skoda Octavia, VW Golf 8, Audi A3 und viele mehr erhältlich sein.

Continental entwickelt wegweisende Technologien und Dienste für die nachhaltige und vernetzte Mobilität der Menschen und ihrer Güter. Das 1871 gegründete Technologieunternehmen bietet sichere, effiziente, intelligente und erschwingliche Lösungen für Fahrzeuge, Maschinen, Verkehr und Transport. Continental erzielte 2022 einen Umsatz von 39,4 Milliarden Euro und beschäftigt aktuell rund 200.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 57 Ländern und Märkten.

Der **Unternehmensbereich Tires** verfügt über 24 Produktions- und Entwicklungsstandorte weltweit. Continental ist einer der führenden Reifenhersteller und erzielte im Geschäftsjahr 2022 in diesem Unternehmensbereich mit 57.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Umsatz in Höhe von 14 Milliarden Euro. Continental ist einer der Technologieführer im Bereich der Reifenproduktion und bietet eine breite Produktpalette für Personenkraftwagen, Nutz- und Spezialfahrzeuge sowie Zweiräder an. Durch kontinuierliche Investitionen in Forschung und Entwicklung leistet Continental einen wichtigen Beitrag zu sicherer, wirtschaftlicher und ökologisch effizienter Mobilität. Das Portfolio des Reifenbereichs umfasst dazu Dienstleistungen für den Reifenhandel und für Flottenanwendungen sowie digitale Managementsysteme für Reifen.

Pressekontakt

Continental Press Tires EMEA
Continental Tires
E-Mail: press.tires.emea@conti.de

Website	www.continental-reifen.de
Presseportal:	www.continental-presse.de
Mediathek:	www.continental.de/mediathek